

Germany-Wildau: Modular and portable buildings

OJ S 190/2023 03/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Wildau

Postal address: Karl-Marx-Str. 36

Town: Wildau

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Postal code: 15745

Country: Germany

Contact person: Hr. Horack

E-mail: r.horack@wildau.de

Telephone: +49 33755054-16

Fax: +49 33755054-71

Internet address(es):

Main address: <https://www.wildau.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB26AET/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB26AET>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung, Errichtung und Vermietung einer Containeranlage

Reference number: 2023/070

II.1.2. Main CPV code

44211100 Modular and portable buildings

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Stadt Wildau plant die Erweiterung der Grundschule zu einer stabilen 4+-Zügigkeit (5-Zügigkeit) einschließlich der Vergrößerung der mit der Schulerweiterung einhergehenden Hortbereichserweiterung am Standort der Grundschule.

Außerdem soll auf dem Campus eine 3- Feldsporthalle für den Schulunterricht errichtet werden. Eine Vereinsnutzung außerhalb des Schulbetriebes ist ebenfalls vorgesehen.

Die Erweiterung erfolgt in mehreren Bauphasen (Jahresscheiben) und muss bei laufendem Schul- und Hortbetrieb durchgeführt werden.

Um dies zu gewährleisten, wird auf dem nördlich angrenzenden sog. Meyerbeckschen Grundstück eine temporäre Anlage errichtet, die überwiegend die Hortnutzung für 420 Kinder beinhaltet, aber auch 4 Fachkabinette sowie weitere 4 Klassenräume, die gemeinsam mit dem Hort genutzt werden können.

Außerdem wird hier die provisorische Mensa mit Ausgabeküche eingerichtet.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Main site or place of performance: Errichtung eines Hortersatzbaus in Modul-/Containerbauweise Fichtestraße 92, 94, 96 15745 Wildau

II.2.4. Description of the procurement

Errichtung eines Hortersatzbaus in Modul-/Containerbauweise

Wegen der recht hohen brandschutztechnischen Anforderungen und die relativ lange Standzeit kommt neben der üblichen Containeranlage auch sog. Mobile Mietgebäude in Frage, welche qualitativ und gestalterisch hochwertiger sind.

Wegen des umfangreichen Raumprogramms wird die Anlage dreigeschossig.

Im Nordflügel des Erdgeschosses befindet sich die Mensa, im Westflügel Horträume entlang der Fichtestraße, Büro- und Personalräume zum Südhof orientiert sowie die zentralen Garderoben.

Im 1. Obergeschoss ist ausschließlich Hortnutzung vorgesehen.

Das 2. Obergeschoss teilen sich Hort und Schule. Zusätzlich sind dort die sog. Technischen Kräfte untergebracht.

Die Klassenräume und Fachkabinette sollen am Vormittag durch die Schule und am Nachmittag durch den Hort (Doppelnutzung) genutzt werden.

Es ist eine Nutzungsdauer von max. 5 Jahren (Sommer 2024 bis Sommer 2029) vorgesehen.

Die Inbetriebnahme soll zum 15.08.2024 erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 68

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

geplante Zuschlagserteilung bis 30.11.2023.

Bis 28.02.2024 Planung und Produktion

Bis 31.03.2024 Fundamente und Aufstellung

Bis 15.08.2024 Innenausbau, Fertigstellung und Übergabe

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben;
2. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Anmeldung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der/den Krankenkasse(n);
3. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Eintragung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der Berufsgenossenschaft.
4. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach GWB.
5. Datenschutzverpflichtungserklärung
Entsprechende Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei.
Stichtag für die Gültigkeit ist der Schlusstermin für den Eingang der Angebote.
Eigenerklärungen dürfen an diesem Stichtag nicht älter als 3 Monate, jeweils gerechnet ab Ausstellungsdatum sein. Werden anstelle von Eigenerklärungen Unbedenklichkeitsbescheinigungen der zuständigen Stellen eingereicht und ist in diesen keine Gültigkeitsdauer angegeben, dürfen die Bescheinigungen an diesem Stichtag nicht älter als ein Jahr sein.
Hinweis: Eingereichte Eigenerklärungen zu Nr. 1 (Steuern und Abgaben) und Nr. 3 (Berufsgenossenschaft) sind durch den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch die Vergabestelle kurzfristig durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.
6. Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte)
7. Eigenerklärung zur Technischen Ausstattung des Unternehmens
8. Eigenerklärung zur restriktiven Maßnahmen Russland-Sanktionen
Ersatzweise für vorgenannte Bescheinigungen/Erklärungen:
Kopie der gültigen (Stichtag s. oben):
- Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Nachweis der Betriebshaftpflicht
- b) Vorlage der Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG die noch mindestens 3 Monate gültig ist.
- c) Eigenerklärung, dass ein deutschsprachiger Bauleiter vor Ort ist, der während der üblichen Arbeitszeiten stets telefonisch erreichbar ist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über die Anzahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020 bis 2022) jahresdurchschnittlich Beschäftigten (aufgeschlüsselt nach gewerbliche und angestellte Mitarbeiter), tabellarisch dargestellt.
2. Referenzliste über erfolgreich beendete ähnliche Lieferleistungen in vergleichbarer Größenordnung im Zeitraum 2018 bis September 2023 mit Angabe der Projekte, der Auftraggeber (mit Ansprechpartner, Adresse und Tel.-Nr.) Bezeichnung des Referenzprojektes; Zeitraum der Leistungserbringung; Art und Umfang der Leistungen.
Die Referenzliste ist in Form einer Tabelle entsprechend Formblatt (siehe Pkt. VI.3) beizufügen. Der Bieter muss sämtliche Angaben zu den Referenzen auf dem vorgegebenen Formblatt machen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

IV.2.7.

Conditions for opening of tenders

Date: 01/11/2023 Local time: 10:00

Place:

elektronische Angebotsabgabe

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Eine Bewerbung ist nur über die Vergabeplattform www.vergabemarktplatz.brandenburg.de möglich. Es

werden keine Vergabeunterlagen in Papierfassung versendet.

2. Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur über die Vergabeplattform einzureichen.

3. Die geforderten Nachweise und Erklärungen sind registrierte in entsprechender Reihenfolge mit dem Angebot einzureichen:

- Anlage 1: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 1),

- Anlage 2: Eigenerklärung zur Anmeldung und Zahlung von Beiträgen bei der/den Krankenkasse(n) (gem.

Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 2),

- Anlage 3: Eigenerklärung zur Eintragung und Zahlung von Beiträgen bei der Berufsgenossenschaft (gem.

Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 3),

- Anlage 4: Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 4),

- Anlage 5: Datenschutzverpflichtungserklärung (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 5)

- Anlage 6: Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte)

- Anlage 7: Eigenerklärung zur Technischen Ausstattung des Unternehmens

- Anlage 8: tabellarisch dargestellte Angaben zu den Beschäftigten (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3, Nr. 1),

- Anlage 9: Referenzliste (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3, Nr. 2).

- Anlage 10: Eigenerklärung zum Russland-Embargo

Die Prüfung erfolgt anhand der vorgelegten Angaben in den entsprechenden Rubriken. Ist durch die

Vergabestelle ein Formblatt vorgegeben, sind sämtliche entsprechende Angaben auf diesem Formblatt

zumachen. Die Verwendung des Formblattes dient der besseren Vergleichbarkeit und soll dem Auftraggeber die Auswahl erleichtern. Die Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht sachgerecht in den Rubriken enthaltene Angaben nicht zu würdigen.

4. Angebote und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen und vorzulegen.

5. Mehrfachangebote können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Unterauftragnehmer bei

Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen.

6. Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

7. Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen /deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus

dem Gewerbezentralregister gem. §150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern und auf dieser Basis die Eignungsprognoseverifizieren.

Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters /der

Bietergemeinschaft nicht erteilt werden.

8. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung vom Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlagerteilt werden soll, die Vorlage einer Bankerklärung zu fordern und diese in die Zuschlagsentscheidung einzubeziehen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YB26AET

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/09/2023